



Sammlung Theaterzettel

Götterdämmerung.

Wagner, Richard

1890-05-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

162

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Donnerstag,
den 22. Mai 1890.



137. Vorstellung
Abonnement A.

Zur Feier von Richard Wagner's Geburtstag.

Neu einstudirt:

Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen.“

von Richard Wagner.

Siegfried	Herr Götjes.	Woglinde,	} Rheintöchter	} Fräul. Prohaska.
Gunther	Herr Knapp.	Wellgunde,		
Hagen	Herr Mödinger.	Floshilde,	} Korn	} Fräul. Sorger.
Alberich	Herr Starke.	Erste		
Brünnhilde	Fräul. Mohor.	Zweite		
Gutrune	Fräul. Milena.	Dritte		} Frau Seubert.
Waltraute	Frau Seubert.			} Fräul. Sorger.
				} Fräul. Prohaska.

Mannen, Frauen.

Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: Auf dem Felsen der Walküren.
 Erster Aufzug: 1. Gunther's Hofhalle am Rhein.
 2. Der Walkürenfelsen.
 Zweiter Aufzug: Vor Gunthers Halle.
 Dritter Aufzug: 1. Waldige Gegend am Rhein.
 2. Gunther's Halle.

Loge sind beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Anfang halb 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine Pause von 30 Minuten, nach dem Zweiten eine solche von 25 Minuten statt.

Die nichtständigen Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise: Sperrsiß M. 3.50 u. s. w.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Schwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	* Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau	11 Uhr 38	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal,	11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen (nicht dem als „Ende“ auf dem Theaterzetteln angegebenen) Zeitpunkt richtet.

Freitag, den 23. Mai 1890. (Abonnement A.)

„Donna Diana.“

Lustspiel in 5 Abtheilungen nach dem Spanischen des Moreto, von West.

* Donna Diana: Frau Brandimann-Luria als Gast.

Anfang 7 Uhr.